



STRATEGISCHE SCHULRAUM- ENTWICKLUNG

Information und Mitwirkung

8. Dezember 2022

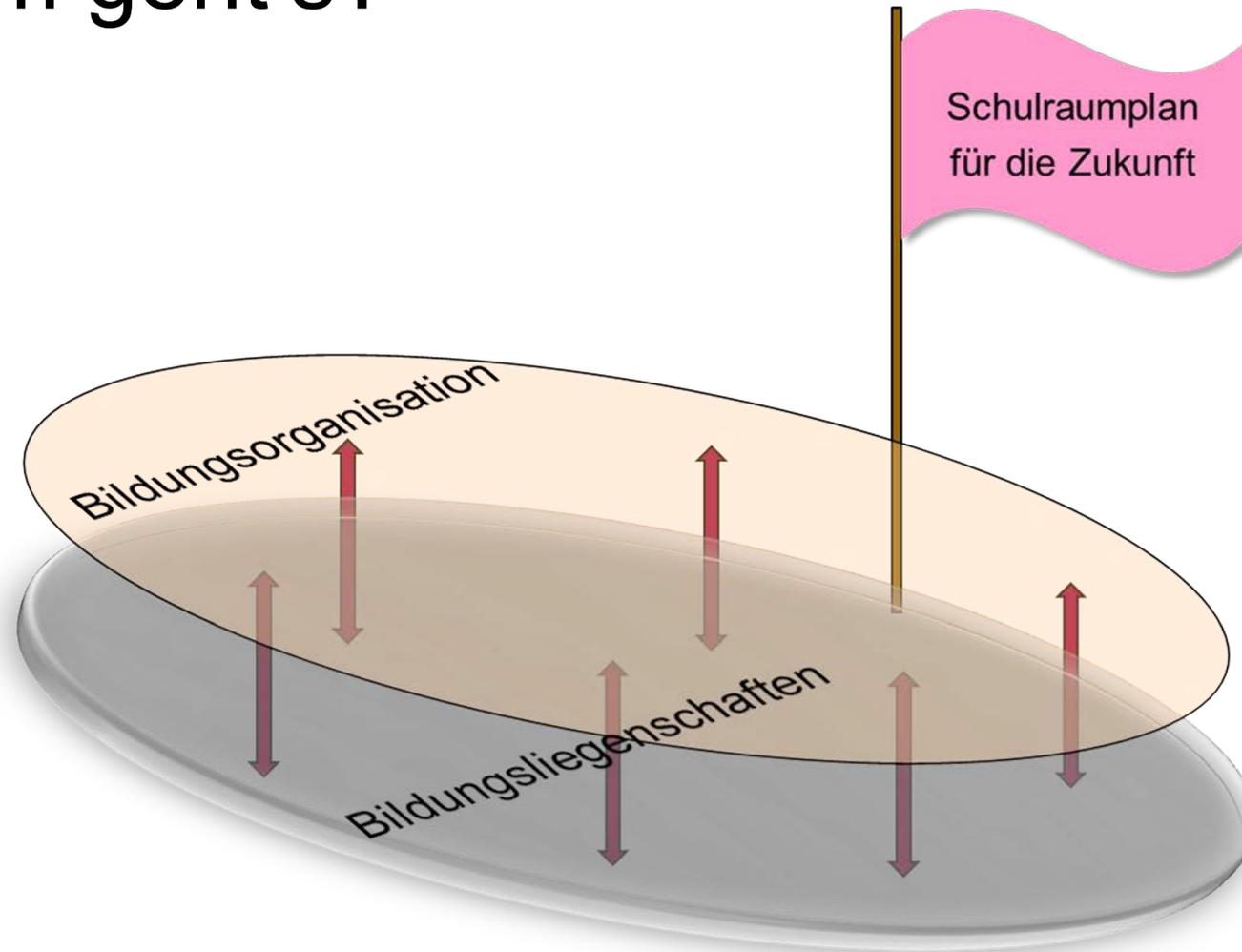


Inhalt

1. Begrüssung
 2. Ausgangslage
 3. Projekt Schulraumstrategie
 4. Verfahren und Zeitplan
 5. Bildung an der Schule Bellmund
 6. Verständnisfragen
 7. Mitwirkung
 8. Ausblick
- 

2. Ausgangslage

Worum geht's?

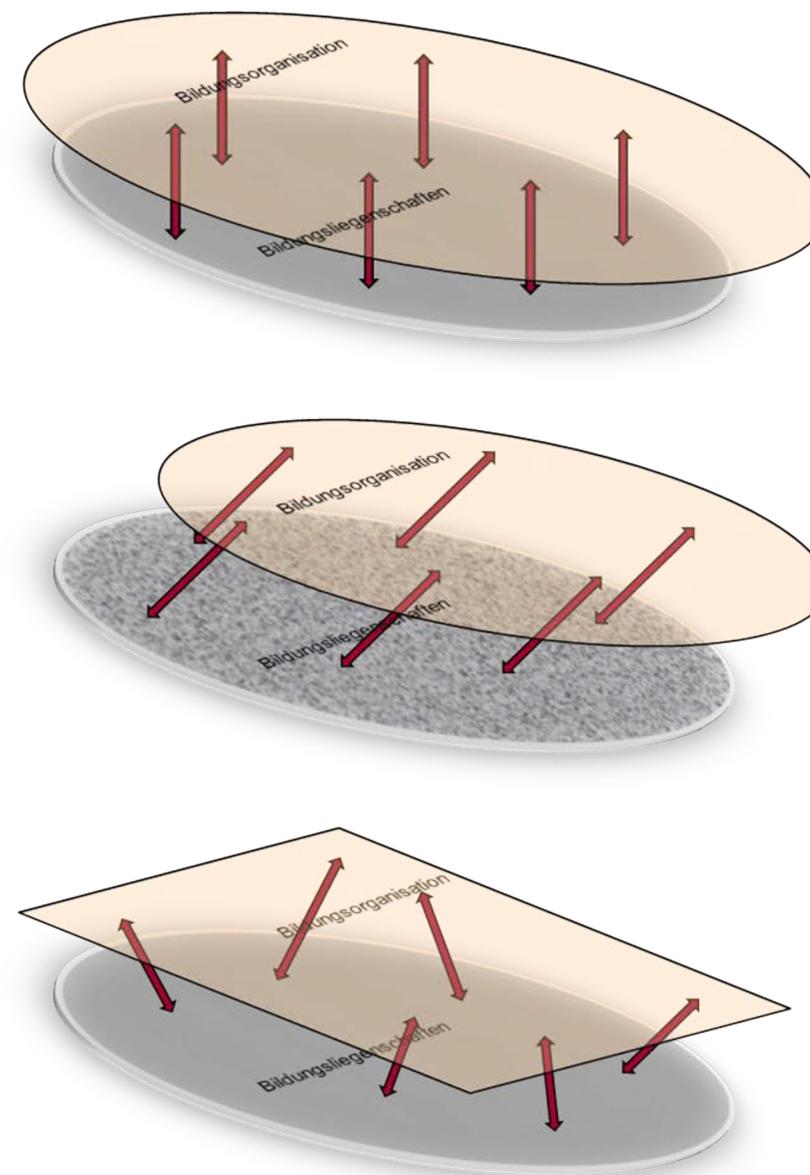


Möglicher Handlungsbedarf

Häufigste Ursachen im Kanton Bern ...

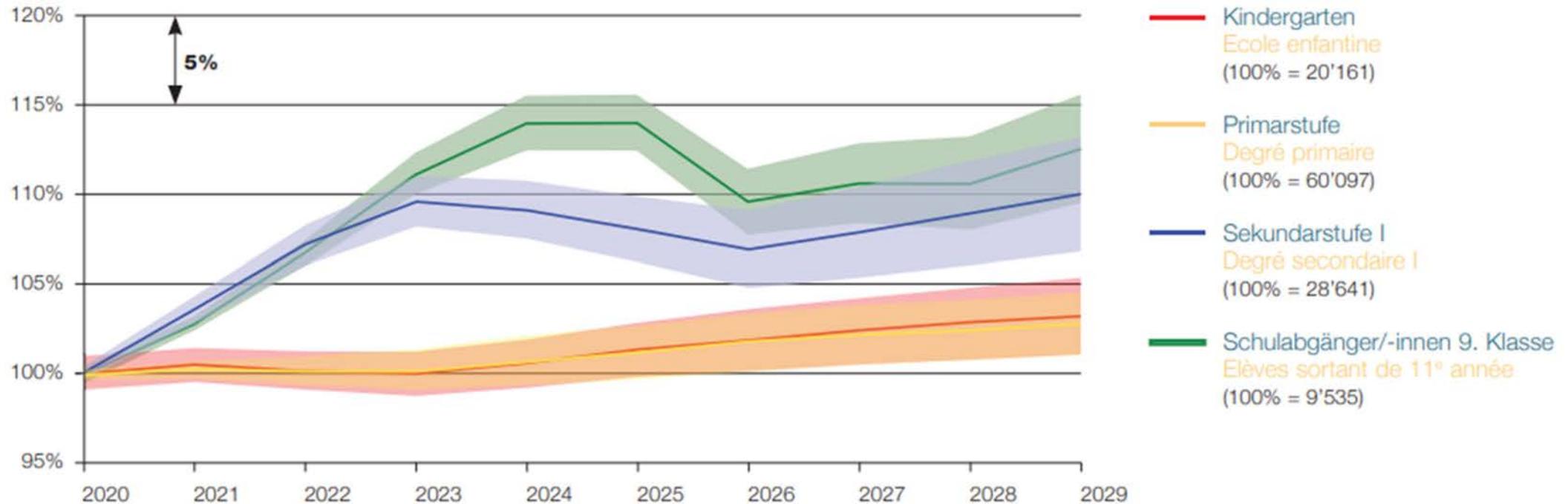
- schwankende, eher steigende Schülerzahlen
- steigende Nachfrage Tagesbetreuung
- Aufgelaufener Unterhalt
- Reorganisationen oder Fusionen
- Interdisziplinäres Arbeiten an der Schule
- Übergeordnete Bildungsreformen
- Unterrichtskonzepte, mehr Raum pro Schüler*in

...



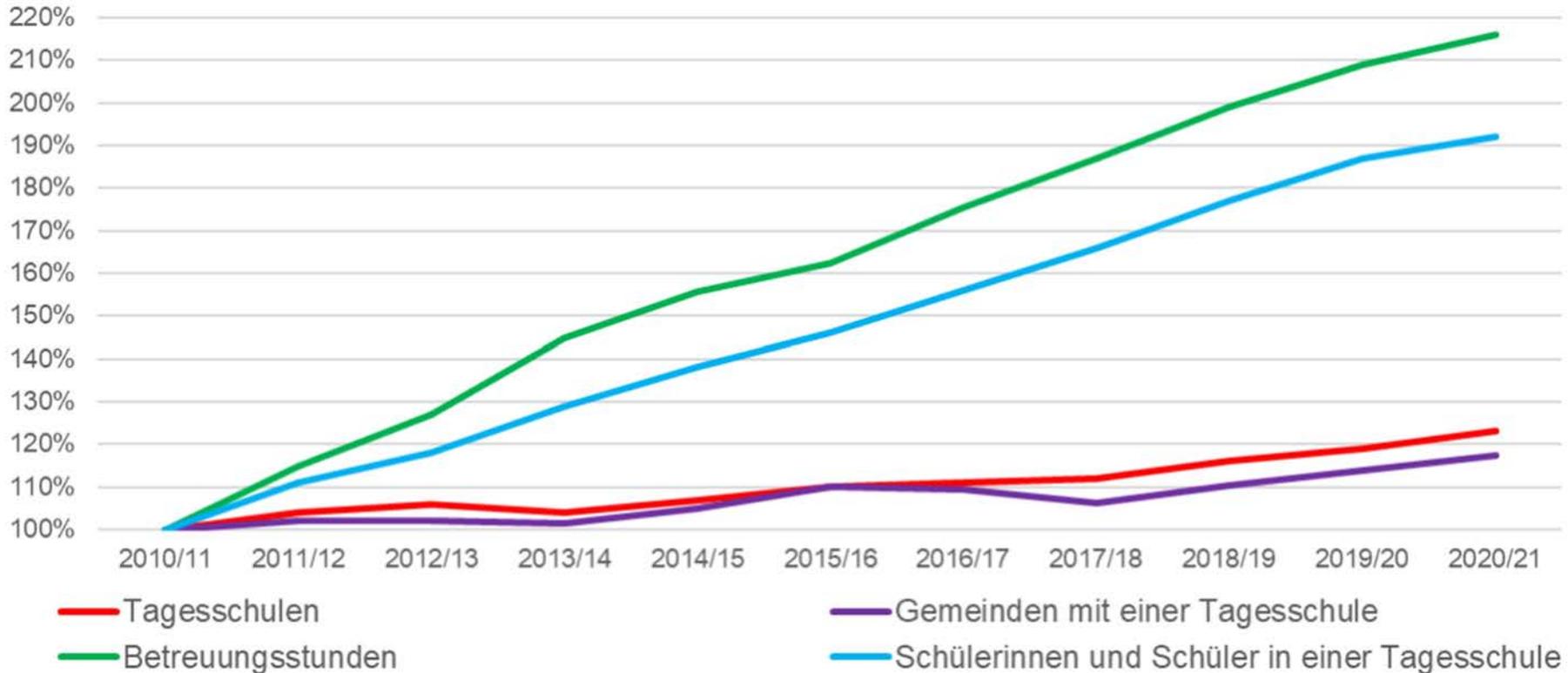
Möglicher Handlungsbedarf

Entwicklung Schülerzahlen Kanton Bern (Quelle BKD)

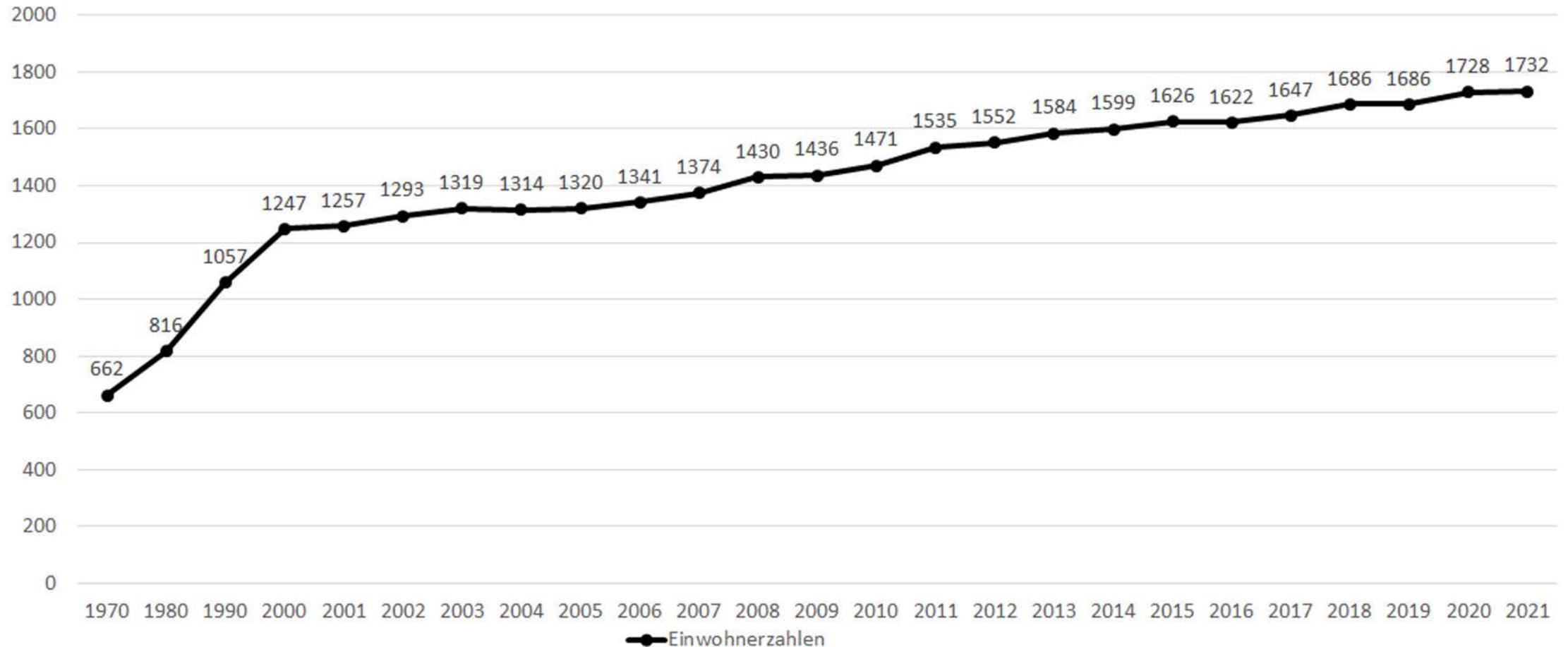


Möglicher Handlungsbedarf

Entwicklung Tagesschule Kanton Bern (Quelle BKD)

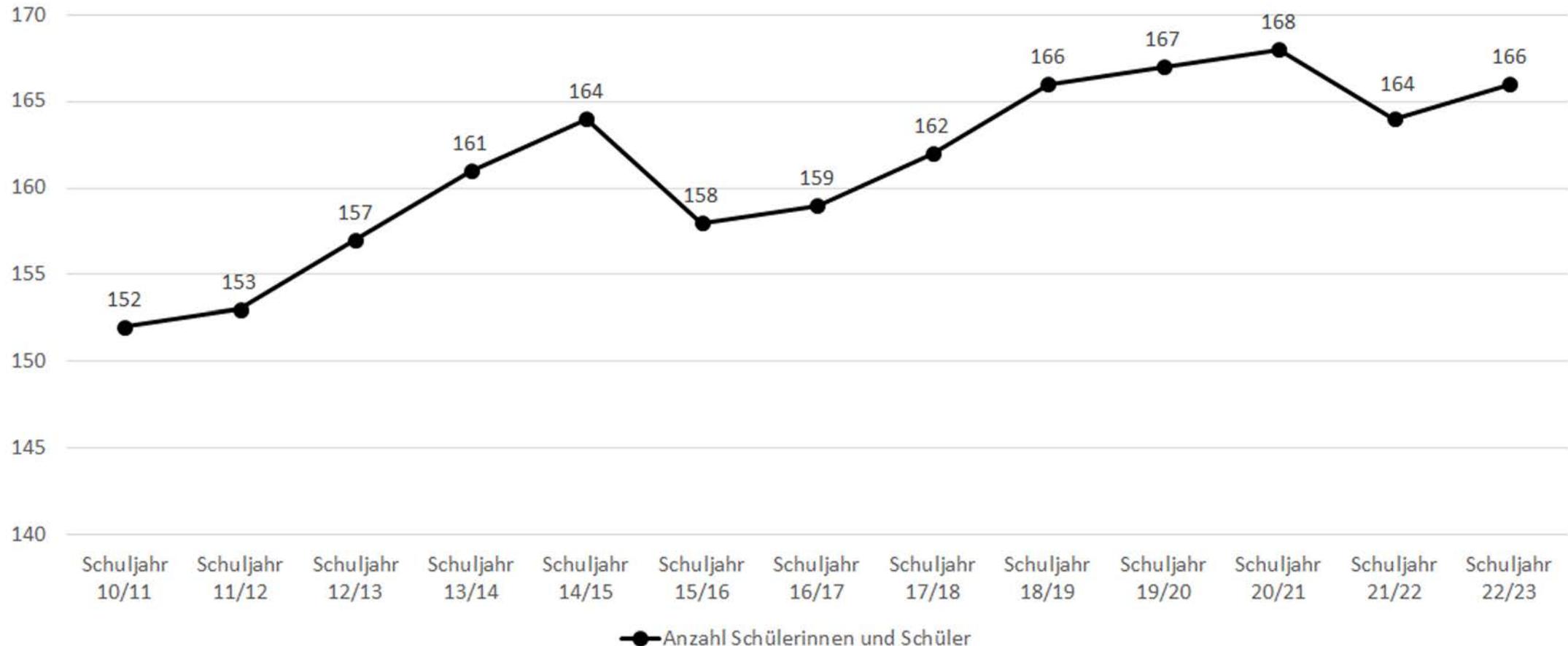


Einwohnerzahlen Bellmund 1970 - 2021



Entwicklung Schülerzahlen Bellmund

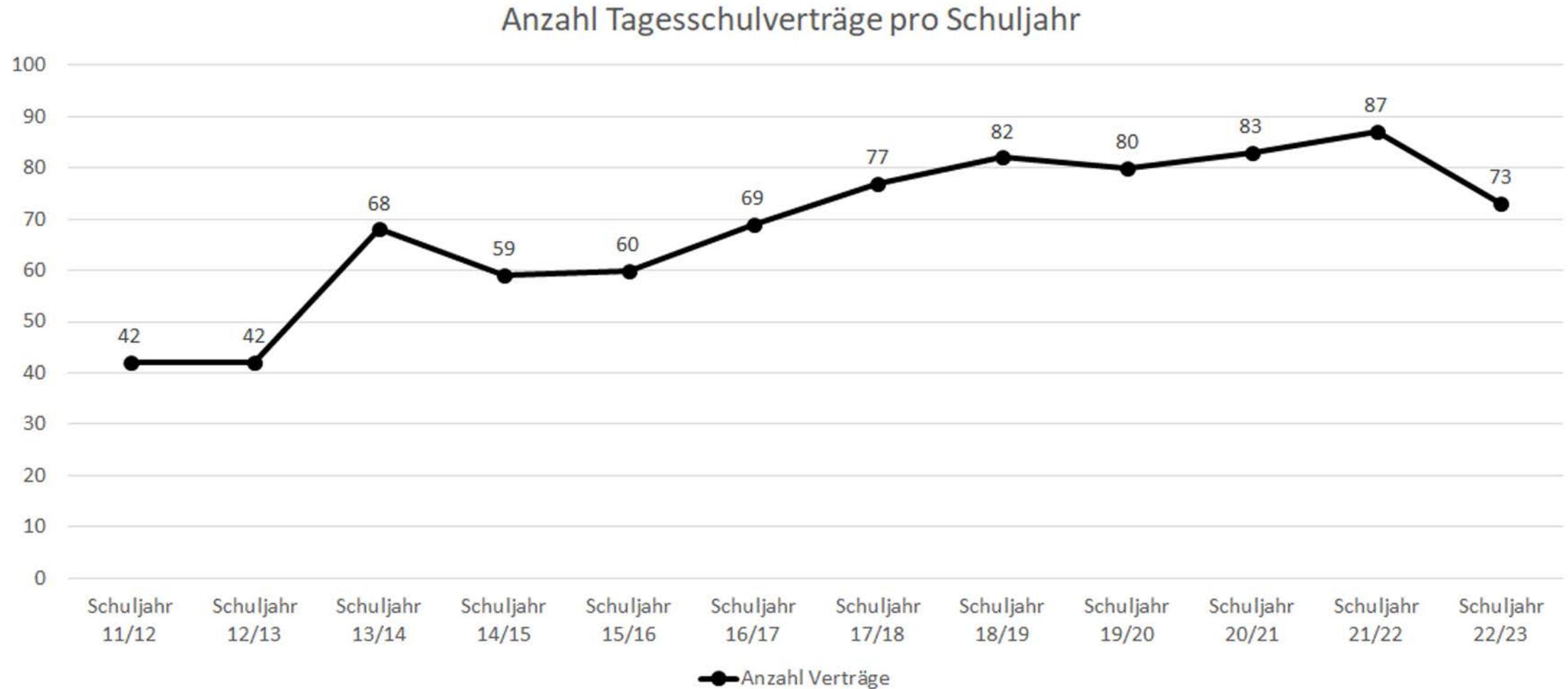
Anzahl Schülerinnen und Schüler



Einwohner- und Schülerzahlen Bellmund - Zukunftsszenarien

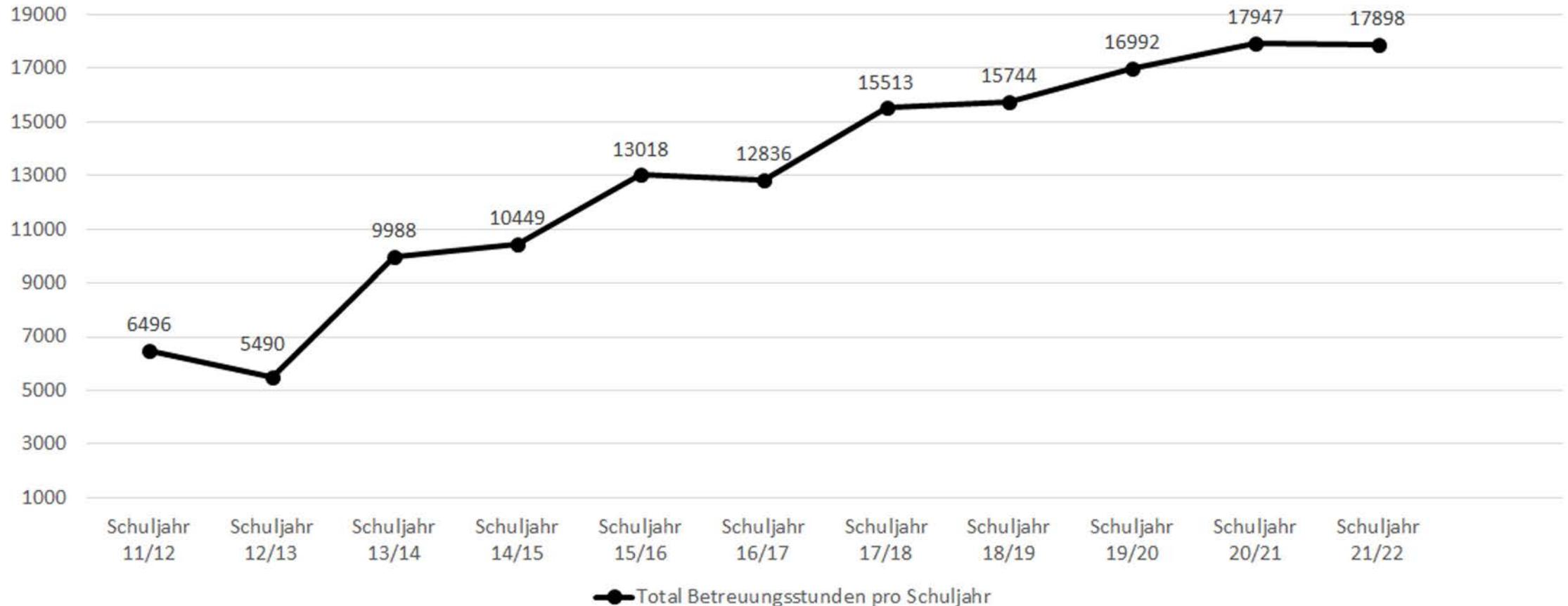
- Bellmund ist in den letzten 51 Jahren um rund 1'070 Einwohner/innen gewachsen.
- Dies entspricht pro Jahr durchschnittlich 21 Personen.
- Unter diesen 21 Personen ist gemäss den Schülerzahlen in den letzten 13 Jahren durchschnittlich 1 schulpflichtiges Kind.
- Bei dem durchschnittlichen Wachstum der Bevölkerung hätte Bellmund im Jahr **2033 rund 2008 Einwohnende, wovon 177 schulpflichtige Kinder** wären, wenn die Schülerzahlen im gleichen Massen steigen wie in den letzten 13 Jahren.
- Allerdings ist davon auszugehen, dass das Wachstum der Bellmunder-Bevölkerung aufgrund der grossen **Bautätigkeit** und dem **freien Bauland** schneller voranschreiten wird.
- Aktuell ist davon auszugehen, dass mittelfristig mindestens **30-50 Wohneinheiten** entstehen werden und die Bellmunder - Bevölkerung als auch die Anzahl schulpflichtiger Kinder schneller als in den letzten 13 Jahren ansteigen wird.

Entwicklung Tagesschulanmeldungen Bellmund



Entwicklung Betreuungsstunden Tagesschule

Anzahl Betreuungsstunden pro Schuljahr



Einflussfaktoren in Bellmund

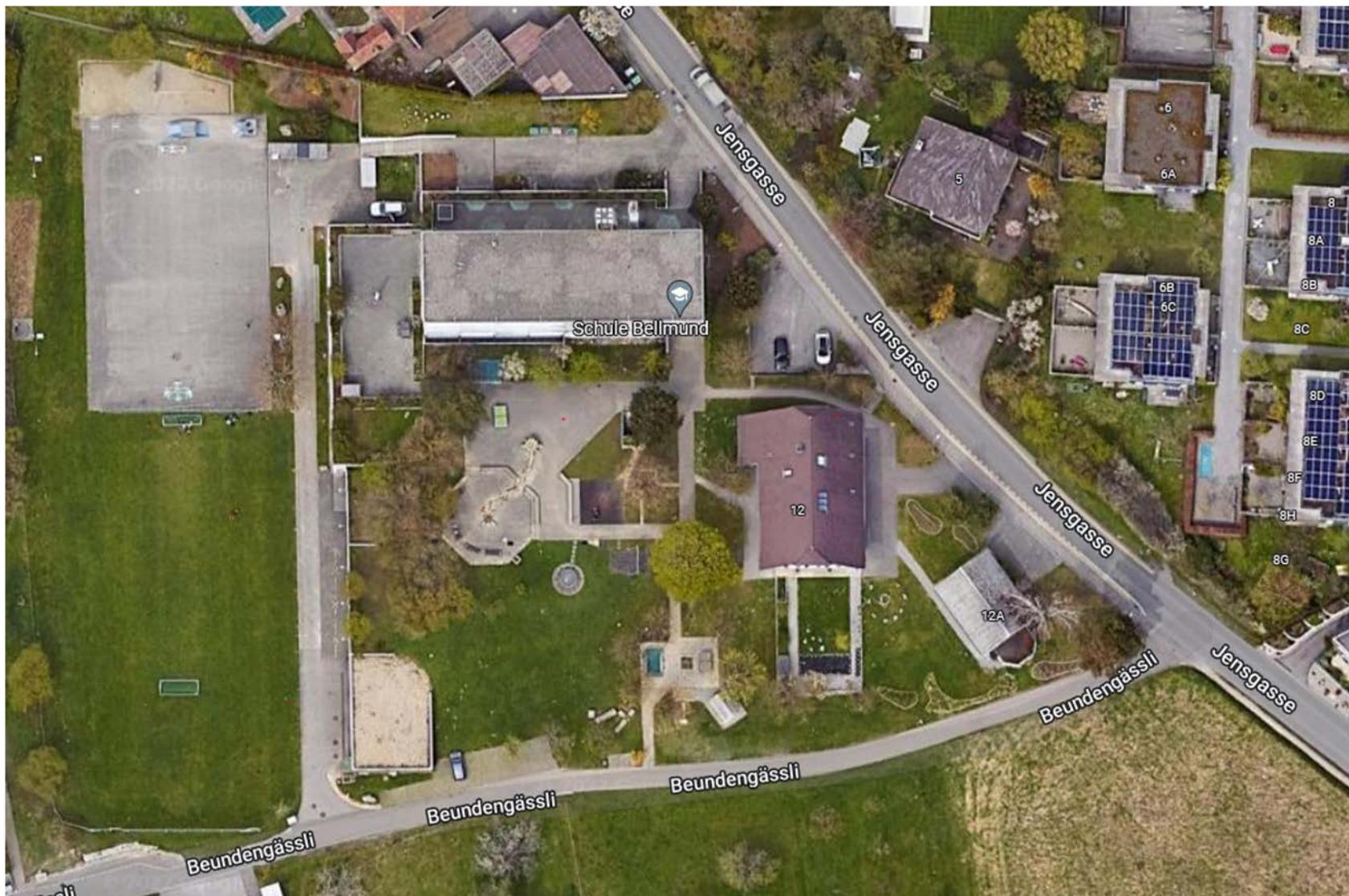
Lokale Ursachen

- Starke Bautätigkeit (UeO Aspi, grosse Gemeindeparzelle Nr. 920, freies Bauland)
- steigender Tagesschulbedarf
- Unterhaltsbedarf Innenraum Schulhaus

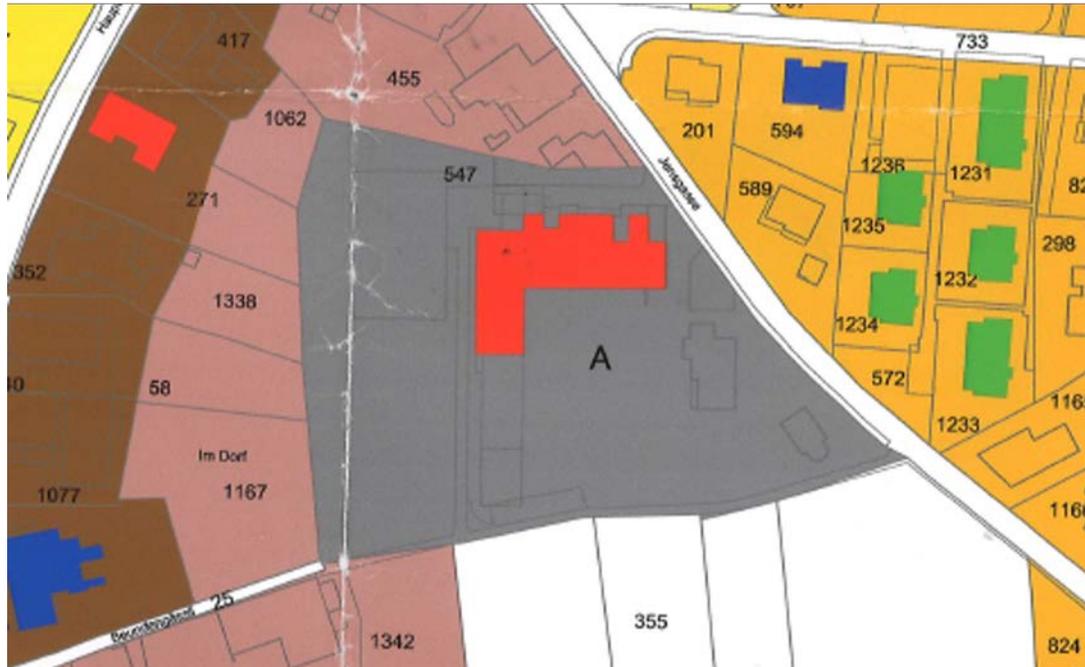
Übergeordnete Ursachen

- Kantonale Schulentwicklung
- Unterrichtskonzept, mehr Raum pro Schüler*in (Lehrplan 21)
- Interdisziplinäre Teams, mehr Teilzeitangestellte

Schulanlage Bellmund



Situationsplan Bellmund



-  ZöN Zone für öffentliche Nutzung
-  B Bauernhofzone
-  BZ Bestandeszone
-  Strukturerhaltungsgebiet
-  verbindliche Waldgrenze nach Art. 10 Abs. 2 Wa
- Hinweise**
-  1A Schützenswerte Bauten

Schulraumsituation



Schulhaus

- Das Schulhaus wurde 1972/1973 vom bekannten Bieler Architekten Hansruedi Lanz erbaut.
- Die Schulanlage Bellmund dient der Eingangs- und Primarstufe (Zyklus 1 und 2).
- Das Schulhaus ist denkmalpflegerisch als schützenswert eingestuft (K-Objekt).

Schulhaus – Erweiterung und Sanierungen

- | | |
|--------------------|--|
| 1972 - 1973 | Neubau Schulhaus mit Turnhalle |
| 1986 - 1988 | Erweiterung Turnhalle / Bühnenanbau, Anbau Zivilschutzanlage |
| 1993 | Erste grössere Sanierung: Flachdach, Betonfassade, Glasersatz Fenster, Dämmung Brüstungen, Isolation Stirnwände, Arbeiten an Heizungsinstallation, Schreinerarbeiten, Deckenputz Korridore |
| 2000 | Einbau neue Böden, Heizungssanierung |
| 2004 | Ersatz Wasserleitungen, teilweise Sanierung sanitäre Anlagen |
| 2005 | Deckenputz und Leuchtkörper Schulzimmer |
| 2012 | Anbau Werkhofmagazin |
| 2012 | Rückbau Kommandoposten Zivilschutzanlage |
| 2016 | Einbau Musikzimmer in ehemaliger Garage (alter Werkhof) |
| 2018 - 2022 | Energetische Sanierung Schulhaus, Ersatz Fenster im Schulhaus und Turnhalle, Isolierung Stirnfassaden, Erneuerung Nasszellen, Sanierung Betonfassade, Ersatz Öl-Heizung durch eine Pelletheizung |
| 2021 | Sanierung Turnhallenboden |
| 2019 - 2022 | Einbau Personenlift sowie Treppenlift |

Schulhaus – grössere Investitionen

2016	Umnutzung Werkmeisterraum in Musikraum	Fr. 100'000
2018 - 2022	Energetische Sanierung Schulhaus	Fr. 2'400'000
2019 - 2022	Einbau Personenlift sowie Treppenlift	Fr. 220'000

Raumanalyse Schulhaus (Baustrukturanalyse vom November 2021)

- Das Schulhaus besteht aus klar geschnittenen Baukuben mit 8 Schulzimmern, einer Turnhalle und zahlreichen Nebenräumen.
- Baustruktur: In das Tragwerk wurden als Raumteiler nicht tragende Backsteinwände und Holzelementwände gesetzt.
- Dank der klar definierten Tragstruktur aus Stahlbetonstützen sind die meisten Innenwände nicht tragend und können mit Türen perforiert werden.

Schlussfolgerung: Bautechnisch gesehen sind einzelne Durchbrüche in die Wände machbar. Damit sind weitere Türöffnungen, welche die Klassenzimmer intern verbinden, realisierbar.

Tagesschulgebäude mit Kindergarten

2011 - 2014 Umbau des alten "Lehrerhauses" in die Tagesschule und zusätzlichen Kindergarten



2-stöckiger Kindergarten



Pavillon

- Der ursprünglich für Flüchtlinge erstellte Pavillon hat diverse bauliche Mängel und wurde seit **2011 als ergänzender Schulraum** benutzt.
- Der Pavillon ist seit Herbst **2022 nicht mehr in Betrieb.**



Potential / bestehender Raum

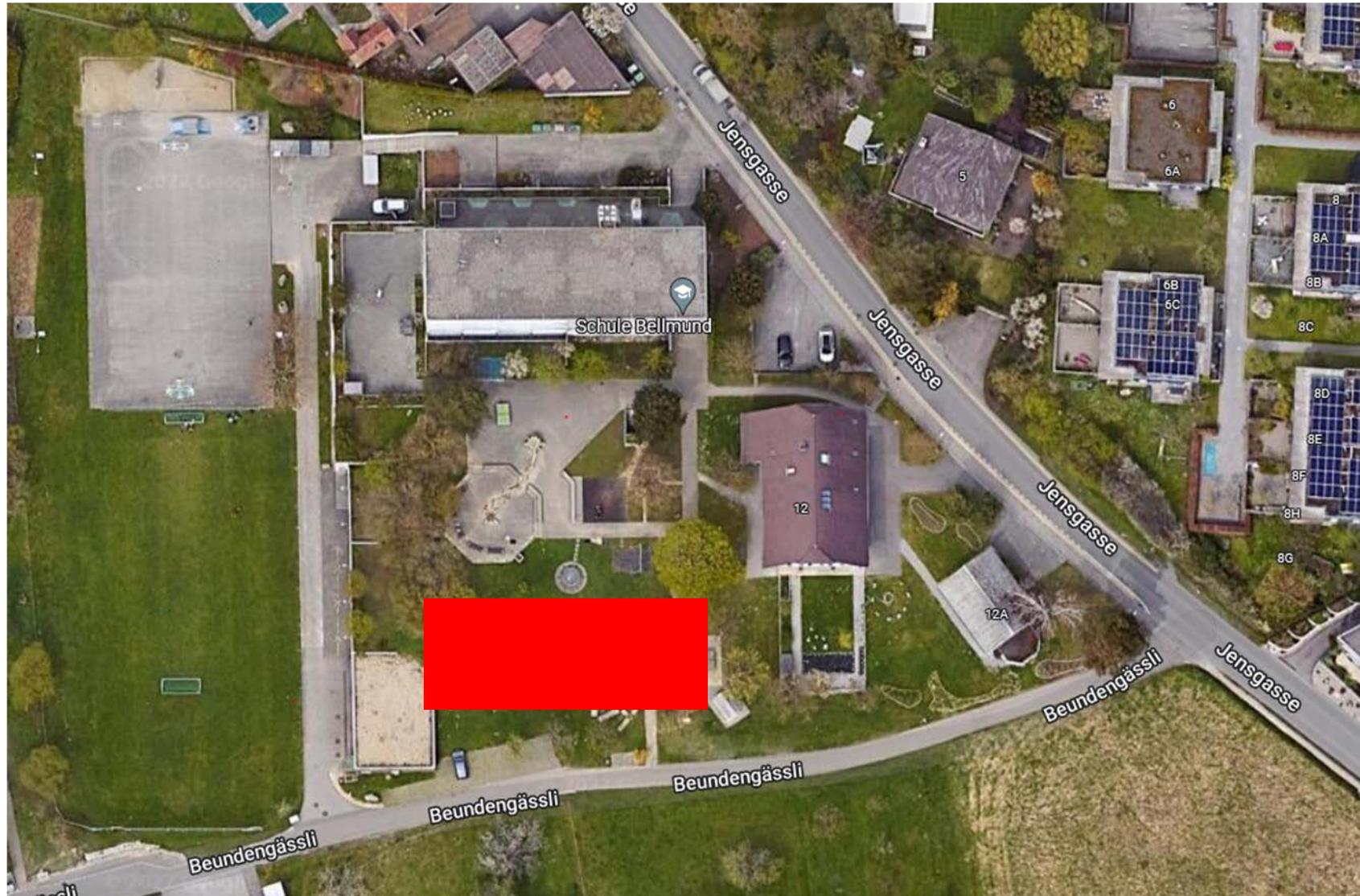
Feuerwehrmagazin



Aussenraum Schulhaus



Landreserve Schulhausareal



Heutige Schulverhältnisse

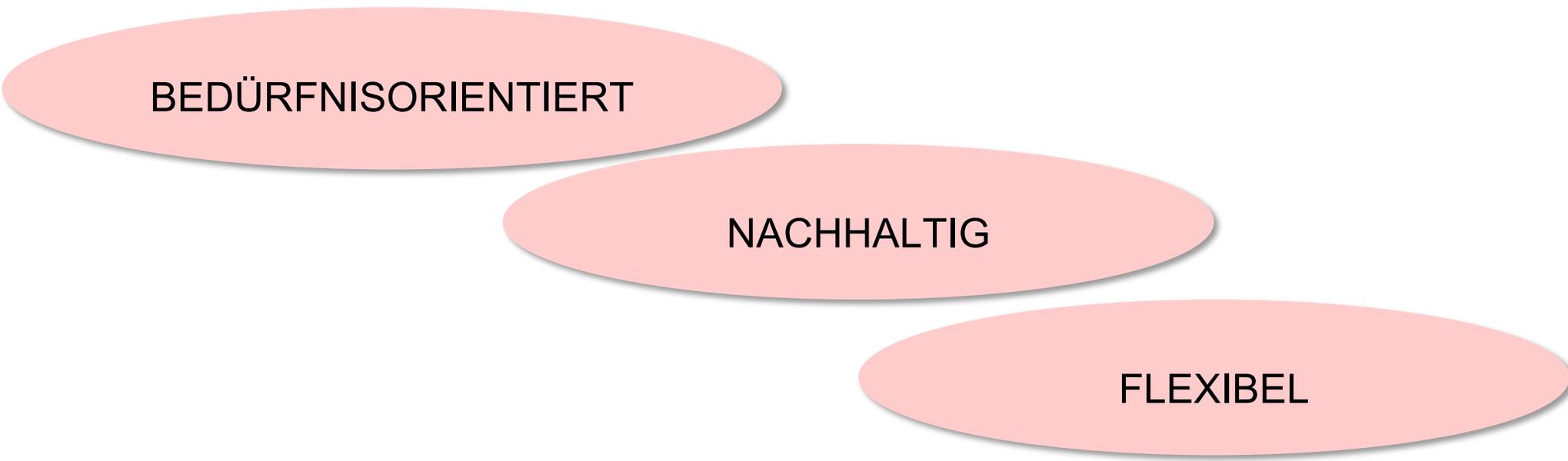


Guter Schulraum eröffnet Möglichkeiten der Zusammenarbeit, damit Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler mit ihren unterschiedlichen Voraussetzungen voneinander lernen können.

3. Projekt Schulraumstrategie

Übergeordnetes Ziel

Die Gemeinde Bellmund verfügt mittel- bis langfristig über genügend zeitgemässen und zukunftstauglichen Schulraum.



BEDÜRFNISORIENTIERT

NACHHALTIG

FLEXIBEL

Projektziel

Der Schulkommission und den jeweiligen Gemeinderäten wird im August 2023 eine Schulraumstrategie als Antrag vorgestellt. Die Schulraumstrategie beinhaltet Analysen, Visionen und Leitgedanken sowie strategische Ziele und Massnahmen. Sie gibt Auskunft über die Ist-Situation, über die Entwicklung der Schulraumnachfrage, über pädagogische, didaktische und organisatorische Entwicklungen mit dem damit verbundenen Raumbedarf und über mögliche bauliche Entwicklungen der Liegenschaften.

Prozess- und Wirkungsziele

Die strategische Schulraumentwicklung erfolgt ...

- transparent
- partizipativ

Deshalb ...

- erfährt die Entwicklung des Schulraums eine breite Unterstützung
- wird die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Politik, Verwaltung und der Schule gestärkt

Erzähl mir etwas,
und ich werde es
vergessen.

Zeige mir etwas,
und ich werde
mich vielleicht
daran erinnern.

Beteilige mich,
und ich werde
verstehen.

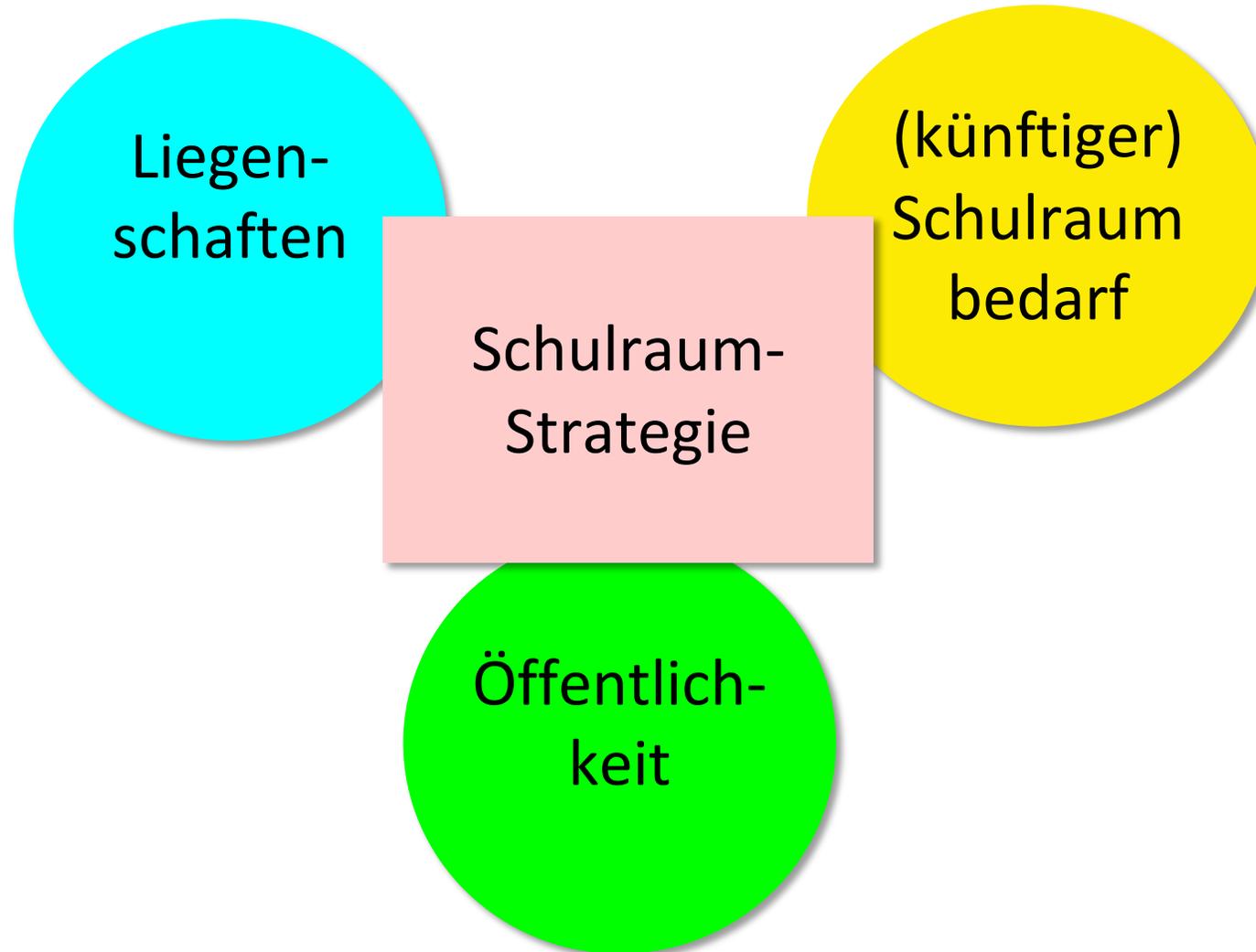
indianische Weisheit

Projektorganisation

Name	Rolle	Funktion
Franziska Marti	Projektleitung	GR Bildung, Kultur, Freizeit
Pascal Zbinden	Projektmitglied, Leitung TP 1	GR Bau, Verkehr, Umwelt
Daniel Wytttenbach	Projektmitglied, Leitung TP 2	Schulleiter
Petra Balmer	Projektmitglied	Bauverwaltung
René Dönni	Projektmitglied	Schulkommission
Lena Lauper	Projektoffice	Gemeindeverwaltung
Nicolas Renfer	Projektbegleitung	PHBern

4. Verfahren und Zeitplan

Schulraumstrategie



Wann?

Schulraumstrategie
Schulraumplan für die Zukunft

*Liegenschaftsanalysen
Künftiger Unterrichtsraum
Bedarf Organisation,
Gemeinde, Dritte*

Sofortmassnahmen
für dringlichen Raum

Bauprojekt

Planungsphase
und

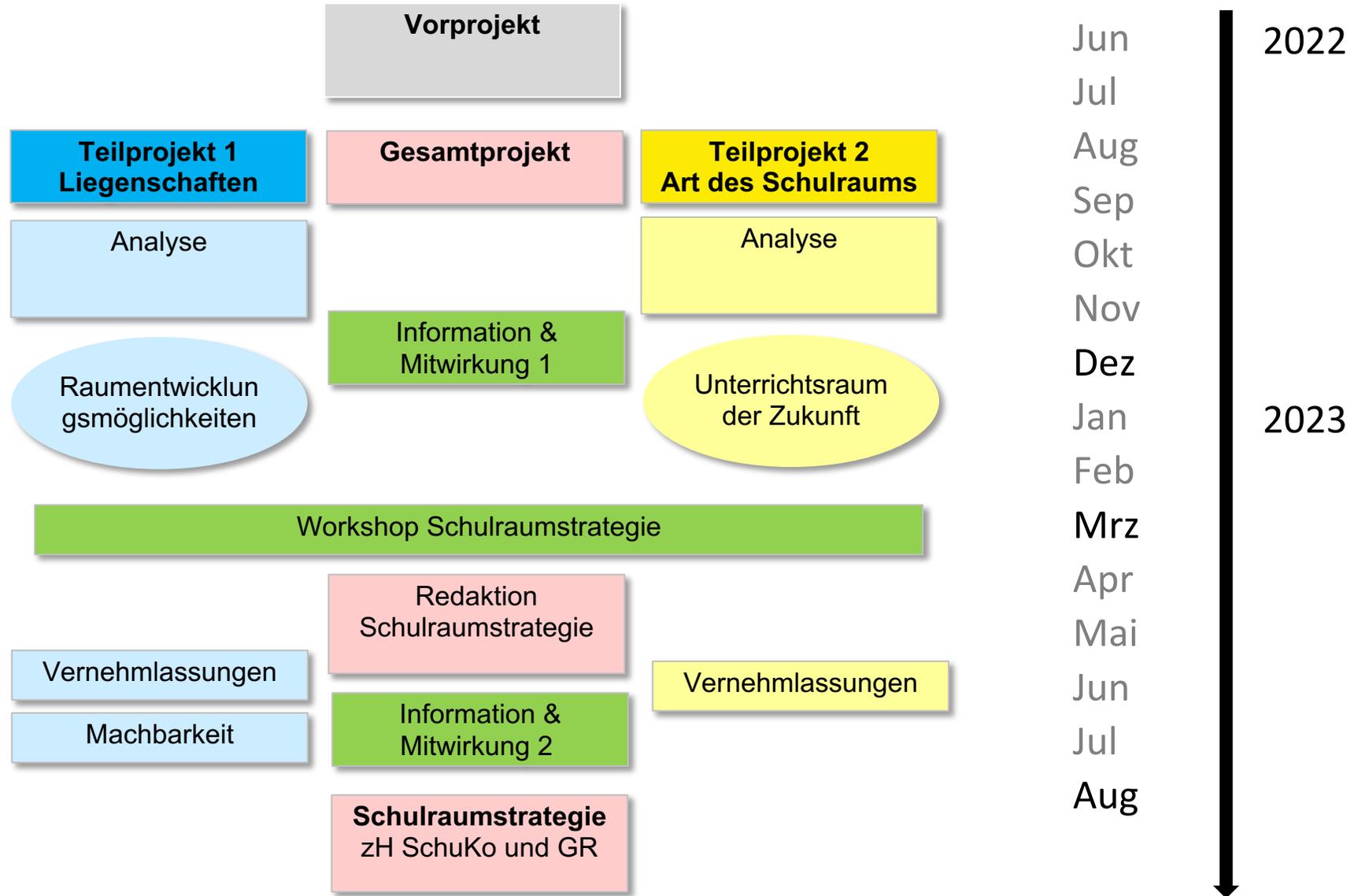
Bauphase

Inhalt

Eine Schulraumstrategie könnte zu folgenden Fragen Antworten geben:

- Welchen Raum benötigt der Unterricht von heute und morgen?
- Welchen Raum benötigt die Organisation von heute und morgen?
- Wo führen wir mittel-/langfristig welche Zyklen, wo Tagesschulangebote?
- In welche Liegenschaften investieren wir künftig, welche unterhalten wir nur noch?
- Wie erreichen wir viele Klassen pro Standort?
- Wie halten wir betriebsinterne Wege kurz?
- Wie bringen wir Schule und Tagesschule möglichst zusammen?
- Sportanlagen nahe Schulhaus?
- Räumliches Entwicklungspotenzial?
- Gemeindenahe Nutzung des Schulraums?
- Fremdnutzung durch Dritte, Raumvermietung?

Verfahren



5. Bildung an der Schule Bellmund

10 aktuelle Herausforderungen an unsere Schule

gesellschaftlicher Wandel

Digitalisierung

Lehrplan 21

Lebensraum Schule

Integration

Lehrpersonenmangel

Teilzeitarbeit

Professionalität &
Qualitätsansprüche

Gesundheit

Platzverhältnisse

Was brauchen wir für eine
gute gesunde Schule?

Team Bellmund

(Baujahr ?)



Schule Bellmund

(Baujahr 1973)



Schülerinnen und Schüler



Die Schule Bellmund ist gewachsen

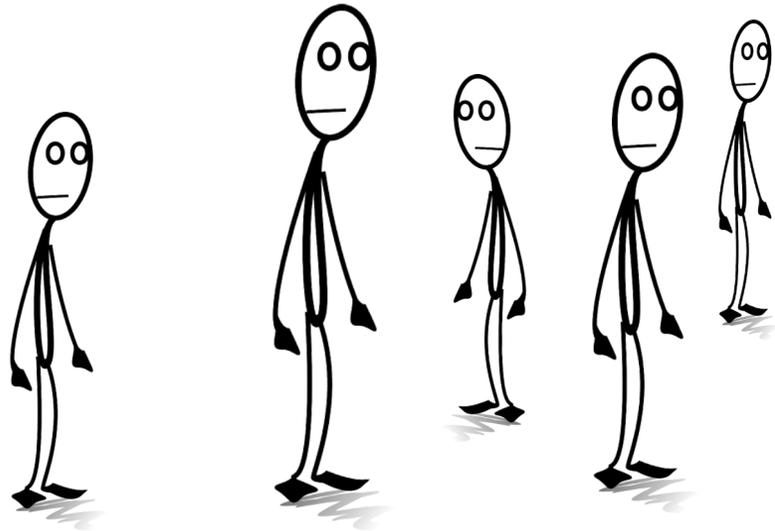
Bieler Tagblatt / Seeländer Bote Nr. 132



herrliche Rundtsicht auf das Dorf mit seinen schönen Dächern und auf den Bielersee geniesst, konnte Gemeindepräsident Karl Kuenzi die zirka 85 Schulkinder, eine stattliche Anzahl Eltern und Dorfbewohner sowie Regierungstatthalter Hofer und Schulinspektor Anklin begrüßen und den offiziellen Einzug bekanntgeben. Architekt Hansruedi Lanz als Projekt-



Die Schule Bellmund ist gewachsen



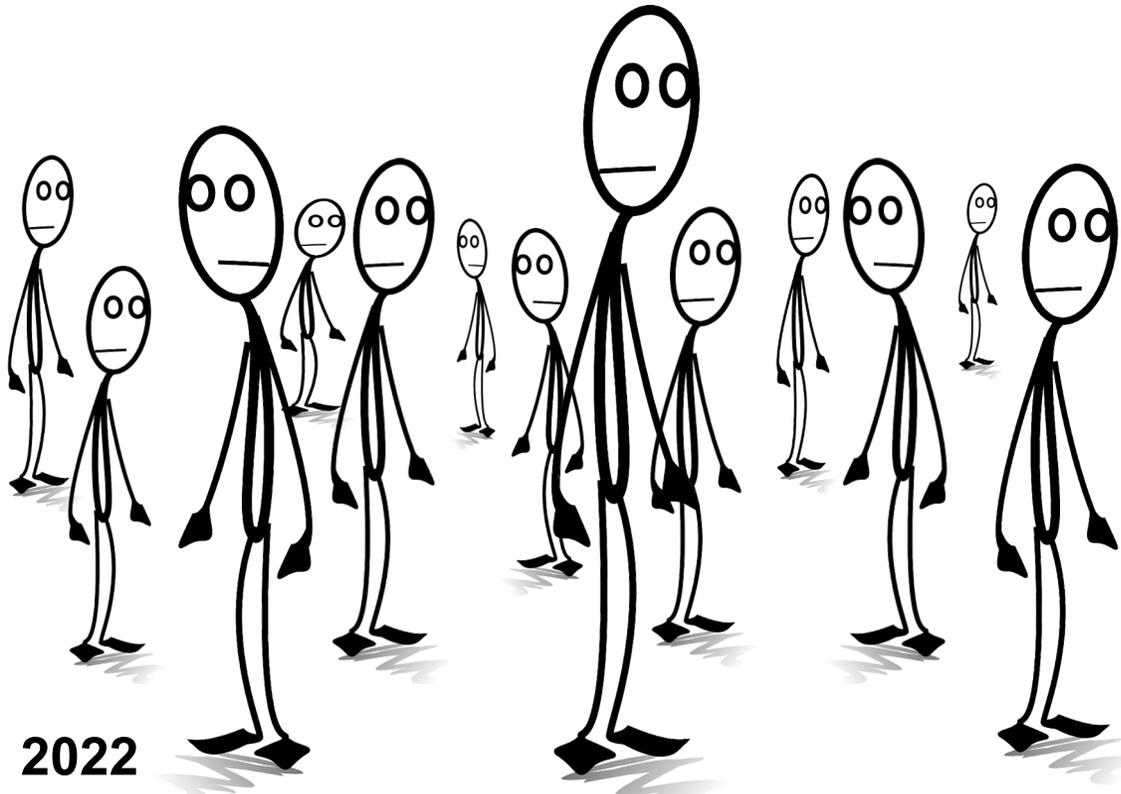
1973

6 - 8 Lehrpersonen (?) + 1 Hausdienst



1973: rund 100 Schülerinnen und Schüler

Die Schule Bellmund ist gewachsen



2022

17 Lehrpersonen + 3 Heilpädagog*innen + 1
Schulsozialarbeiter + 5 Betreuerinnen + 1
Tagesschulleitung + 1 Schulleiter + 1
Schulsekretärin + 3 (Assistenz,
Begabtenförderung, Klassenhilfe) + 3 Hausdienst



2022: 167 Schülerinnen und Schüler

Wichtigkeit des Schulraums

Schulraum soll Kinder anregen, herausfordern, Wohlbefinden vermitteln und ein Umfeld anbieten, etwas zu tun.

«Raum als dritter Pädagoge»

(Loris Malaguzzi, Reggio Calabria, 1920-1994)

«Ein alter Schulraum kann modernen Unterricht ausgesprochen erschweren oder oft sogar verhindern. Ein guter Schulraum führt aber nicht automatisch zu gutem Unterricht»



Gleichzeitig: Das Lernen hat sich verändert

Lehrplan 21

Kompetenzorientiertes Lernen

Stark digitalisiert

- eigenverantwortlicher
- selbstorganisierter
- personalisierter
- interaktiver
- kollaborativer
- projektartiger
- problemlösender
- viel mobiler



“Die Lebenswelt der Kinder hat sich radikal verändert, ... aber das Modell schulischer Bildung blieb weitgehend konstant”.

(O.-A. Burow)

Gleichzeitig: Das Lernen hat sich verändert

Traditionelle Schule



Schule der Zukunft



Verändertes Lernen benötigt passende Raumarrangements

Schule 2030

Demokratisierung



Veränderung des Lehr- und Lernraums



Vernetzung



Personalisierung und neue Lehrerrolle



Digitalisierung



Gesundheitsorientierung



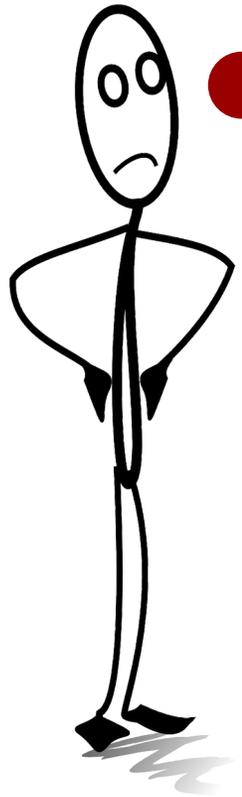
Glücksorientierung



Bildungsauftrag

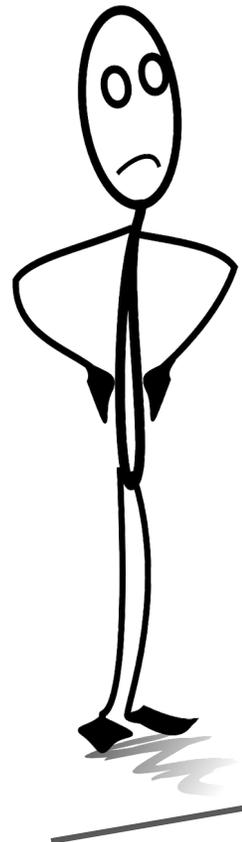


«[...] wenn es uns nicht jetzt gelingt, Schularchitektur an innovativen, zukunftsorientierten pädagogischen Konzepten zu orientieren, dann vermauern wir uns unsere Zukunft im wahrsten Sinn des Wortes.»
(Prof. Dr. O.-A. Burow, 2017)



Was bedeuten diese
Zukunftsszenarien für unsere
Schule?

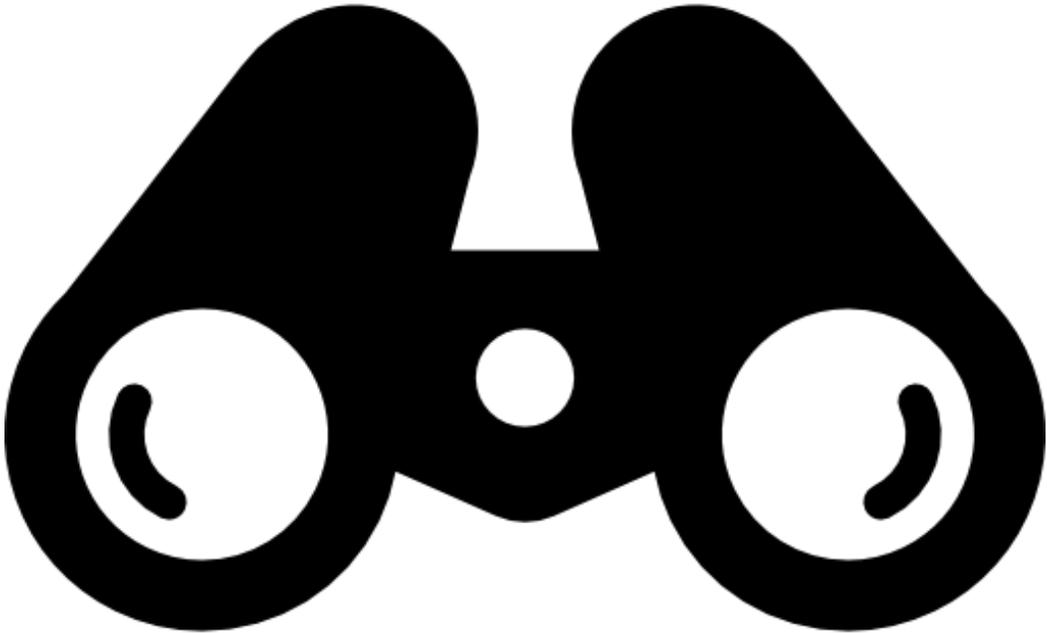
BESTEHENDE MENTALE MODELLE UND DENKMUSTER



ZUKUNFT
(IN 5 - 7 JAHREN)

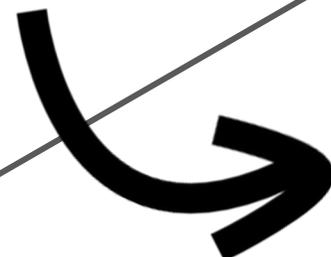
Lineares Denken = “Mehr-Desselben-Falle”





OFFENER MÖGLICHKEITSRAUM

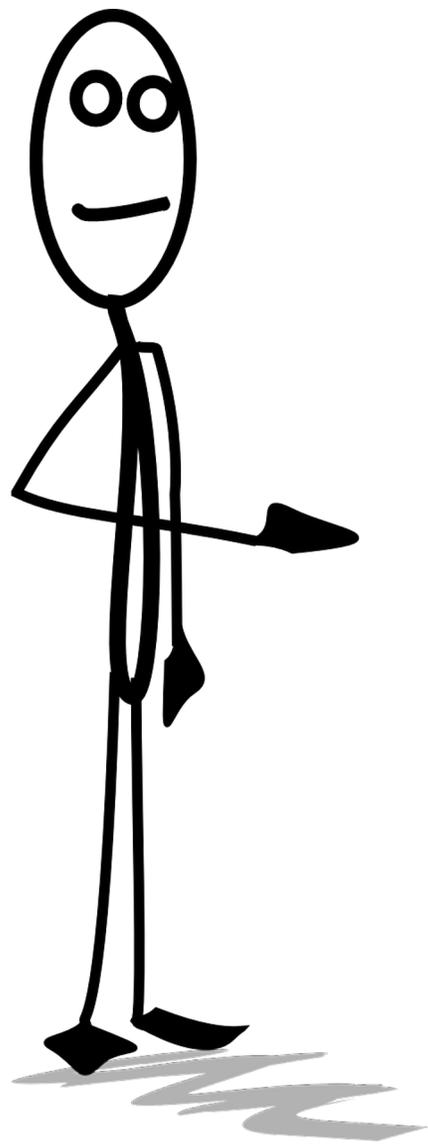
ZUKUNFT
(2031)



ZUKUNFT
(IN 5 - 7 JAHREN)

GEMEINSAME
VISION





Pädagogische Leitsätze Schule Bellmund

LEITSATZ 1

«Ein kompetenzorientiertes und schülerzentriertes Lernen benötigt viele und unterschiedliche Perspektiven, Zugänge und Ergebnisse»

LEITSATZ 2

«Gelernt wird alleine, zu zweit, in der Kleingruppe, mit dem ganzen Jahrgang, jahrgangsübergreifend und auch im Klassenverband»

LEITSATZ 3

«Förderung in einer inklusiven Schule geschieht in heterogenen Gruppen»

LEITSATZ 4

«Lernen findet überall statt. Lebensraum Schule heisst deshalb Lernen, Diskutieren, Präsentieren, Erforschen, Bewegen, Spielen Toben, Verweilen, Reden, Essen und vieles mehr - in einem gesunden Rhythmus»

LEITSATZ 5

«Demokratisches Lernen benötigt eine demokratische Schule. Wir fördern und fordern Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und Kompetenzen des sozialen Lernens und Lebens»

LEITSATZ 6

«Unsere Schule ist im Umgang mit Umwelt und Technik ein Vorbild»

LEITSATZ 7

«Lernen in Gesundheit und Bewegung findet in anregender und weiträumiger Umgebung statt»

LEITSATZ 8

«Wir vermitteln kulturelles und ästhetisches Lernen und fördern Kreativität»

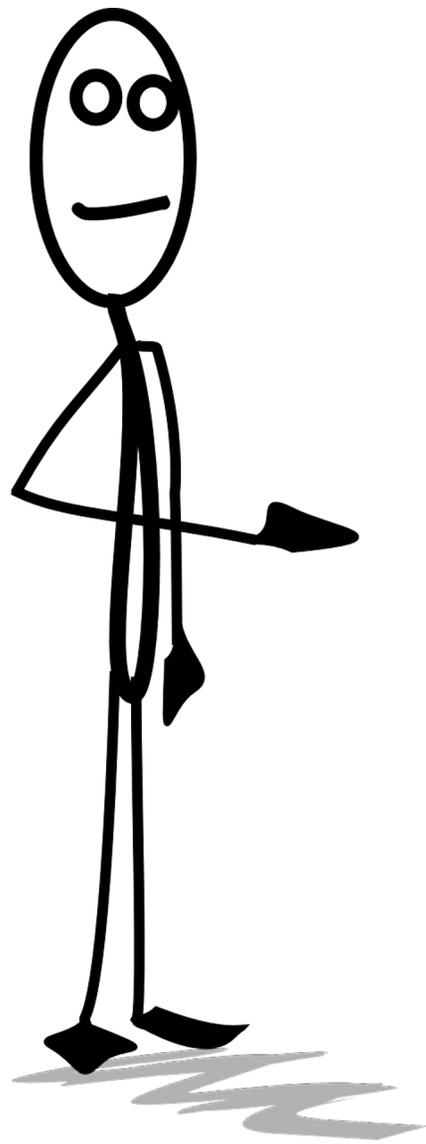
LEITSATZ 9

«Wir praktizieren teamorientierte Arbeitsformen. Unterrichtsentwicklung findet bei uns in Unterrichtsteams statt»

LEITSATZ 10

«Schülerinnen und Schüler können an der Mediengesellschaft selbstbestimmt, kollaborativ, kreativ und mündig teilhaben und sich sachgerecht und sozial verantwortlich verhalten»

Bisherige Schritte



- **Zukunftsszenarien** mit der PH Zürich
- Diverse **Schulbesuche**
- Erarbeitung **neuer Organisations- & Unterrichtsmodellen**
- **Flexibilisierung** der Räume
- **Optimierung der Auslastung** der Räume
- **Teilintegration der Tagesschule** (Umzug Pavillon)
- Intensivere **Zusammenarbeit**
- Neues Konzept **Medien & Informatik**



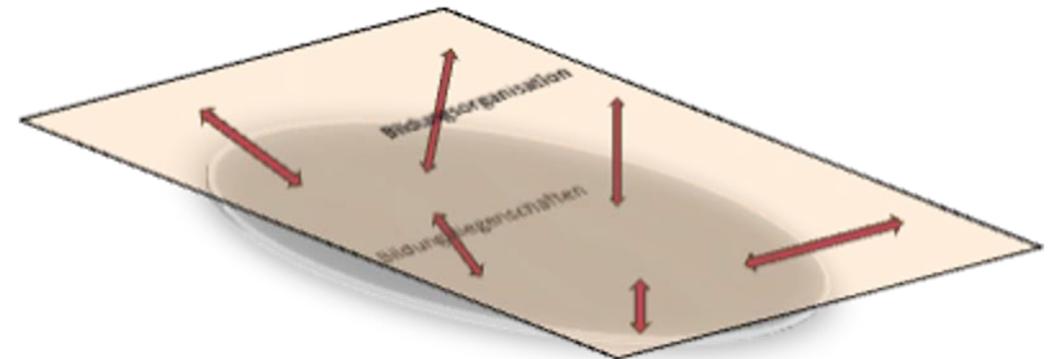
Welche Umgebung braucht optimales Lernen?



Handlungsbedarf Schule Bellmund

Ursachen in Bellmund ...

- Steigende Schülerzahlen
- steigende Nachfrage Tagesbetreuung
- Aufgelaufener Unterhalt (Pavillon)
- Interdisziplinäres Arbeiten an der Schule
- Mehr Lehrpersonen (Teilzeit)
- Übergeordnete Bildungsreformen
- Unterrichtskonzepte, mehr Raum pro Schüler*in



Pädagogische Leitsätze Schule Bellmund

LEITSATZ 2

«Gelernt wird alleine, zu zweit, in der Kleingruppe, mit dem ganzen Jahrgang, jahrgangsübergreifend und auch im Klassenverband»

LEITSATZ 4

«Lernen findet überall statt. Lebensraum Schule heisst deshalb Lernen, Diskutieren, Präsentieren, Erforschen, Bewegen, Spielen Toben, Verweilen, Reden, Essen und vieles mehr - in einem gesunden Rhythmus»

LEITSATZ 6

«Unsere Schule ist im Umgang mit Umwelt und Technik ein Vorbild»

LEITSATZ 7

«Lernen in Gesundheit und Bewegung findet in anregender und weiträumiger Umgebung statt»

LEITSATZ 9

«Wir praktizieren teamorientierte Arbeitsformen. Unterrichtsentwicklung findet bei uns in Unterrichtsteams statt»

LEITSATZ 2

«Gelernt wird alleine, zu zweit, in der Kleingruppe, mit dem ganzen Jahrgang, jahrgangsübergreifend und auch im Klassenverband»

IST Zustand Schule Bellmund



Alleine



Zu Zweit



In Kleingruppen



Jahrgang



Jahrgangsübergreifend



Klassenverband

Räumliche Anforderungen

Lernräume, die genügend Platz sowohl für Gruppen- und Einzelarbeit sowie auch für Gesprächskreis und Frontalunterricht bieten.

Arbeitsplätze und Selbstlernorte für Gruppen inner- und ausserhalb der Klassenräume als Begegnungsorte.

Nicht nur mehr Platz sondern auch qualitative Veränderungen

LEITSATZ 4

«Lernen findet überall statt. Lebensraum Schule heisst deshalb Lernen, Diskutieren, Präsentieren, Erforschen, Bewegen, Spielen, Toben, Verweilen, Reden, Essen und vieles mehr - in einem gesunden Rhythmus»

IST Zustand Schule Bellmund



LERNEN



REDEN



SPIELEN



VERWEILEN



ESSEN



BEWEGEN

Räumliche Anforderungen

Die "Ganztageschule" als Lebens- und Arbeitsbereich.

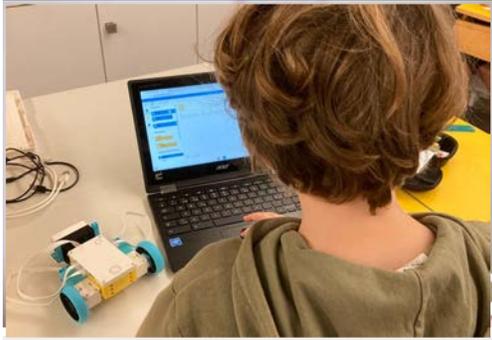
Unterschiedliche Formen des Lernens und Orte des Arbeitens und Verweilens sind zu berücksichtigen.

Schulen müssen in kleinere Bereiche aufgeteilt werden können, die den Lernenden und Lehrenden das Gefühl einer überschaubaren und einladenden, Aktivitäten stimulierend, aber keinesfalls anonymisierenden Lebenswelt vermitteln.

LEITSATZ 6

«Unsere Schule ist im Umgang mit Umwelt und Technik ein Vorbild»

IST Zustand Schule Bellmund



ICT INFRASTRUKTUR



LIFT



WEITRÄUMIGER
AUSSENBEREICH



ENERGETISCHE
SANIERUNG

Räumliche Anforderungen

Um den weltweiten ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen zu begegnen, müssen alle ihr Denken und Handeln ändern.

Orientierung an den folgenden didaktischen Prinzipien: Zukunftsorientierung, vernetzendes Lernen und Partizipation

LEITSATZ 7

«Lernen in Gesundheit und Bewegung findet in anregender und weiträumiger Umgebung statt»

IST Zustand Schule Bellmund



Räumliche Anforderungen

Einfache Dinge wie “richtig hören”, “gut sehen”, “richtig atmen”, “sich ausreichend bewegen” können sind für eine gesunde Schule zentral.

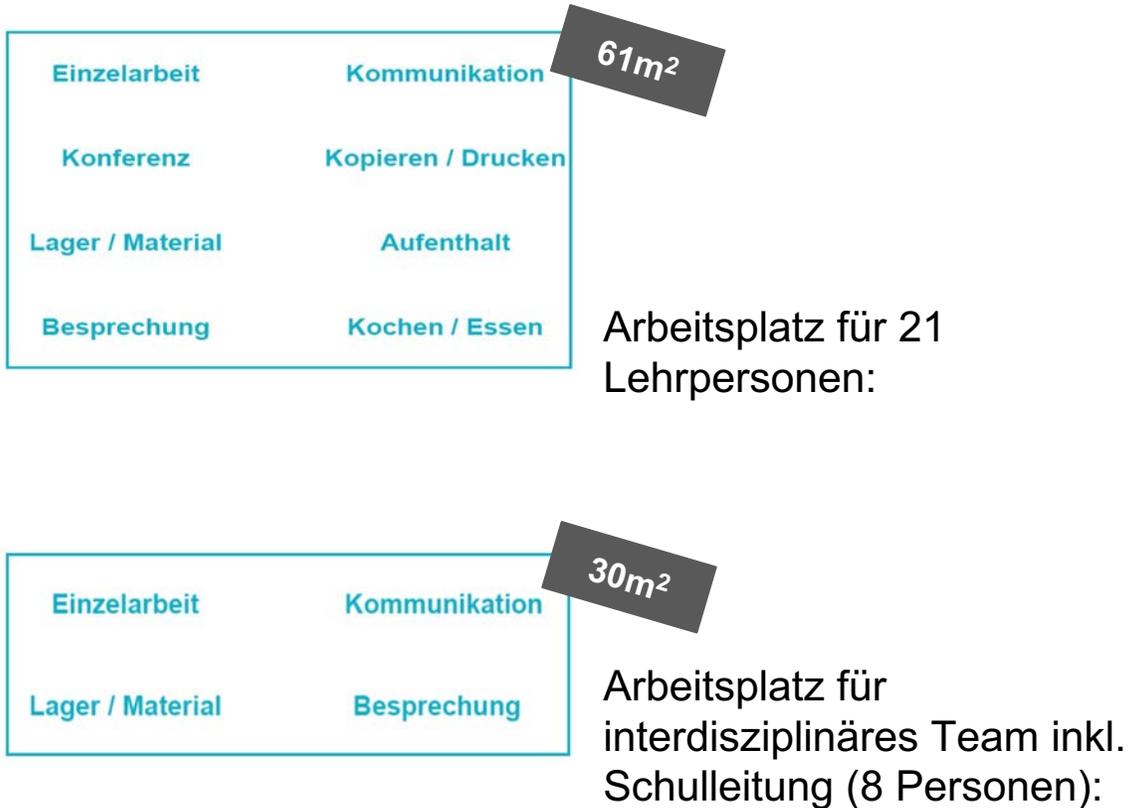
Dem ausgeprägten Bewegungsbedürfnis der Kinder sowohl im Inneren als auch im Äusseren des Schulhauses gerecht werden.

Zeitgemässe Arbeitssituationen der Lehrenden.

LEITSATZ 9

«Wir praktizieren teamorientierte Arbeitsformen. Unterrichtsentwicklung findet bei uns in Unterrichtsteams statt»

IST Zustand Schule Bellmund



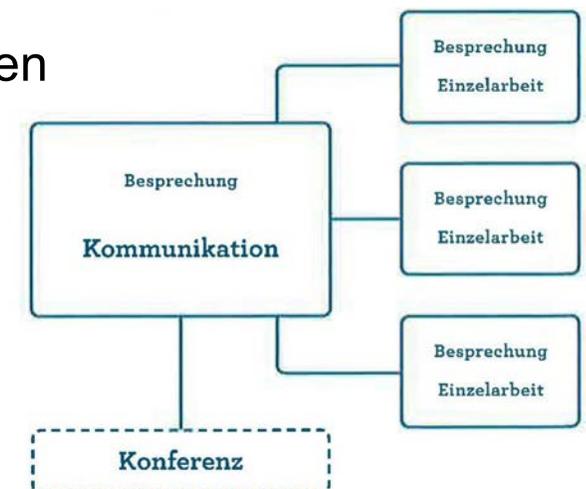
Räumliche Anforderungen

Gesunde Schule beinhaltet auch gesundes Arbeiten in der Schule

Rückzugsmöglichkeiten für Ruhe und vertrauliche Gespräche

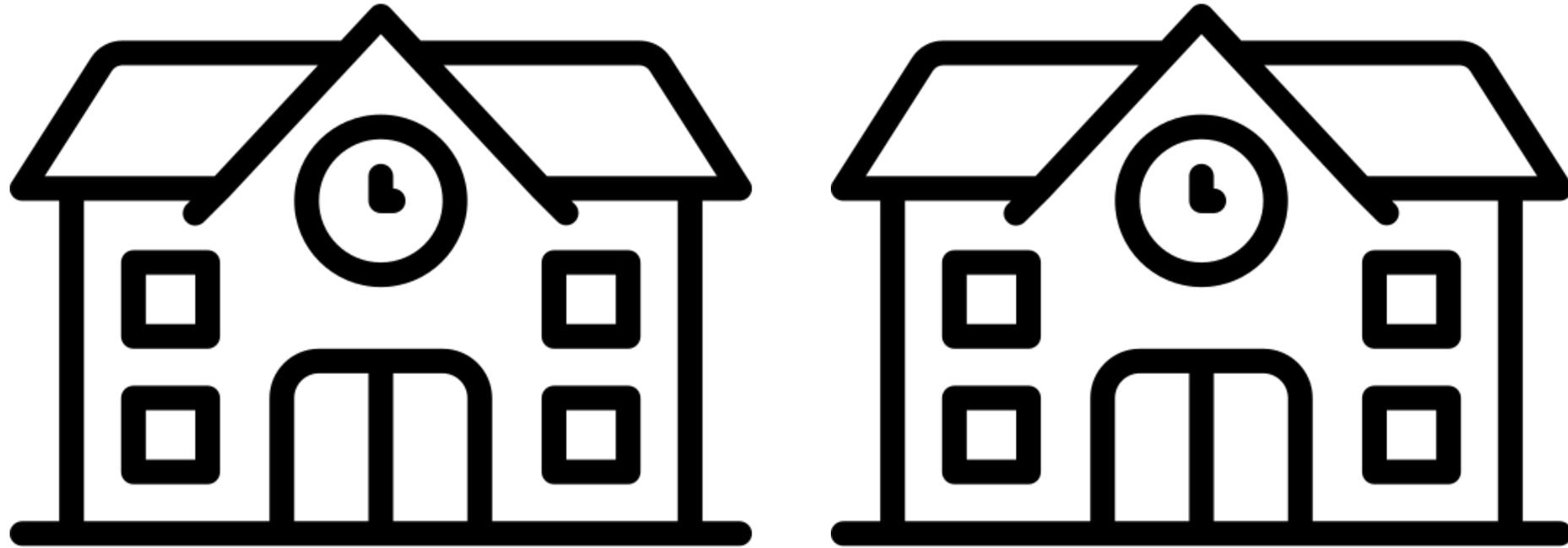
Dezentrale Teamstationen kombiniert mit einem zentralen Kommunikationsort

Konferenzen finden in Mehrzweckräumen statt

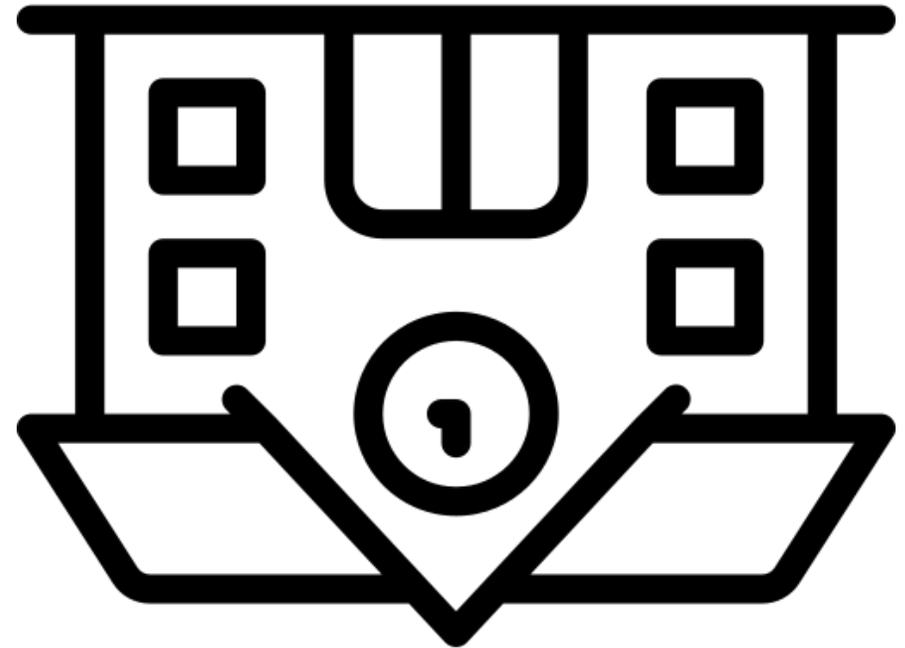


Was brauchen wir für eine
gute gesunde Schule?

Nicht nur mehr Schulraum...



Sondern auch veränderten Schulraum



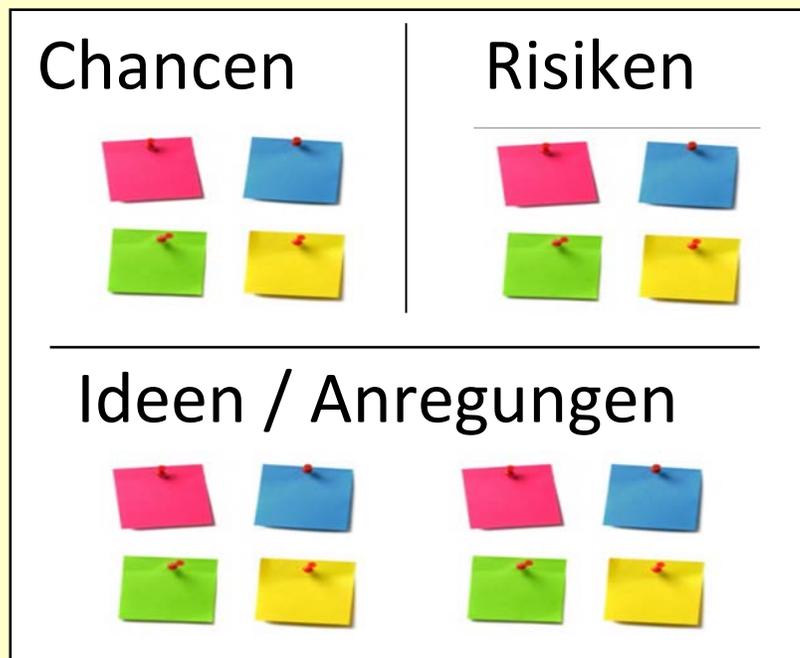
6. Verständnisfragen

7. Mitwirkung

Mitwirkungsteil

Kommen Sie in den Austausch untereinander, mit der Bevölkerung, Eltern, Kollegen und Kolleginnen, den Behörden und mit Projektverantwortlichen zu

...



... Ihren Überlegungen, Sorgen, Ängsten, aber auch Chancen zur bevorstehenden Projektarbeit.



Danke für Ihre Rückmeldungen

Wichtiger Beitrag für die Projektarbeit

- Perspektivenwechsel
- Ganzheitlichkeit
- Information/Kommunikation
- Dialog

8. Ausblick

Workshop vom 25.03.2023

Möchten Sie noch weiterhin aktiv an der strategischen Schulraumentwicklung mitwirken?

Dann tragen Sie sich auf den jeweiligen Listen auf den Stehtischen für den Workshop ein.

Zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt die definitive Einladung. Nach der Anmeldung wird allen Teilnehmenden eine detaillierte Dokumentation zur Vorbereitung auf den Workshop zugestellt.